

Open Call für Mitglieder der IV e+k - POLYMER #2

Weiter geht es in unserer POLYMER - Reihe für Experimentalelektronik - 2021. ON – Neue Musik Köln und die Interessenvertretung Elektronik+Klangkunst laden ein zum zweiten Call for Works.

Vorschlagsberechtigt sind allein e+k Mitglieder (Hinweis: eine Mitgliedschaft bei e+k ist jederzeit unkompliziert möglich und ist mit keinerlei Verpflichtungen verbunden).

Vorschläge sind einzureichen bis zum **11. Dezember 2020** ;

Bitte schickt eure Projektskizzen als PDF an die E-mail: polymer@on-cologne.de ;

500 € Gage pro Person sind garantiert: Material, Transport, und weiteres nach Absprache.

Um eine detaillierte Kostenkalkulation wird gebeten.

Die Bekanntgabe der ausgewählten Projekte erfolgt bis 23. Januar 2021;

Veranstaltungszeitraum nach Absprache zwischen 12. Juli und 30. September 2021.

Die Vorschläge werden gesichtet von Anke Eckardt, Claudia Robles, Dirk Specht, Dietmar Bonnen, Felix Knoblauch, Helene Heuser, Iren Tonoian & Daniel Mennicken.

Zuerst ein kleiner Rückblick: aus der nicht vorhersehbaren Situation, keine Live-Konzerte im Sommer 2020 veranstalten zu können, wurde ein ganz anderer Ansatz. Aktuell auf YouTube präsentiert ON – Neue Musik Köln die neue Reihe *Polymer - Reihe für Experimentalelektronik*, konzipiert in enger Zusammenarbeit mit der Interessenvertretung Elektronik+Klangkunst. Aus ursprünglich vier geplanten Live-Konzerten wurden nach den Konzerteinschränkungen vier „Konzertfilme“.

1/ **Udo Moll und Leonhard Huhn** bringen im Bunker K101 in "Shakespeare Zombienation II" englische Poesie mit Retrogames zusammen. <https://www.youtube.com/watch?v=NvI7D70pT2Q>

2/ **Frauke Berg, Julia Bünnagel, Anja Lautermann und Anne Krickeberg** haben sich in der Mülheimer Freiheit zu eigenwilliger Kammermusik mit Cello, Zither, präparierten Platten, Daumenharfe und vielem mehr zusammengetan!

<https://www.youtube.com/watch?v=spkTemtWwro>

3/ In „Gartenarbeit“ bespielen **Andreas O. Hirsch, Ralf Schreiber und Christian Faubel** eine Konstruktion aus Ästen und Stöcken mit kleinen Motoren und selbstgebaute Elektronik auf NeuLand.

<https://www.youtube.com/watch?v=Rb4P0W0swHc>

4/ **Julia Scher, Tobias Grewenig, Sebastian Thewes und Dirk Specht** - Modellkorrektur. Elektronische Texturen, prozessierte Stimmen, Spoken Word. Zunächst als experimentelle Klangkunstperformance für den Projektraum Omen (Gelände der ehemaligen Gasmotorenfabrik Köln-Deutz) geplant - dann ortlos, ubiquitär, unsited!

<https://www.youtube.com/watch?v=VsMMq8MGXqg&t>

POLYMER - Reihe für Experimentalelektronik - CALL #2

Nicht absehbar bleibt weiterhin, ob und in welcher Form im Sommer 2021 Live-Konzerte präsentiert werden können. Bei der Projektauswahl werden sowohl Konzert-, Klanginstallations-, wie auch Online- und Konzertfilm-Formate oder Videobeiträge berücksichtigt.

Für die Auswahl der Beiträge wird unverändert eine Aufteilung mit 2 Konzerten/Performances und 2 Klangkunstarbeiten angestrebt.

Was ist gewünscht:

Es sollen vorrangig neue Kooperationen gefördert werden, bevorzugt unter e+k Mitgliedern - eine Mitgliederliste ist angehängt - Zusammenarbeiten mit AkteurInnen aus NRW sind möglich. e+k Mitglieder können auch Projekte von „Nachwuchspositionen“ vorschlagen, beispielsweise von Studierenden an NRW Hochschulen, die kurz vor oder nach dem Studienabschluss stehen.

Die eingereichten Projektvorschläge sollen noch nicht in der Region Köln präsentiert worden sein. Zitat aus einem ON Text, 2020: *Auf der Suche nach neuen Verbindungen erkunden wir unsere Stadt und erforschen ihre kreativen und künstlerischen Keimzellen. Neue Punkte auf der Stadtkarte, musikalische Zusammenschlüsse und unerhörte Zusammenklänge.*

So vielfältig wie die Zusammensetzung der IV e +k ist, sind die Schnittmengen und Kombinationsmöglichkeiten bzgl. genreübergreifender und interdisziplinärer Ansätze: Neue Musik und zeitgenössische Moderne; improvisierte Musik; elektronische und elektroakustische Musik; experimenteller HipHop, elektronisch geprägte/ausgerichtete Formen von Pop und Rock; radikale Strömungen von DJing und Dance Music; Podcasts, Hörspiele, Radiofeatures, Neue Instrumente; DIY-Elektronik; Audio-Installationen und Klangkunst. - Klangkunstvorschläge sind nicht an die Vorgabe von neuen Kooperationen gebunden.

Orte und optionale Daten können Eurerseits vorgeschlagen werden - wir sind weiterhin an neuen, noch nicht oder wenig genutzten, ungewöhnlichen Orten interessiert.

Wir freuen uns sehr auf Eure Vorschläge für die zweite Runde **POLYMER - Reihe für Experimentalelektronik 2021!**

Herzliche Grüße,

Helene Heuser, Iren Tonoian, Daniel Mennicken
Anke Eckardt, Claudia Robles-Angel, Dirk Specht, Dietmar Bonnen, Felix Knoblauch
und Georg Dietzler - Verfasser des Call #2 (28. Oktober 2020).

Mitglieder der Interessenvertretung Elektronik+Klangkunst - Stand 28.Oktober 2020

Behrendsen Peter
Beil Michael
Bewernitz Natalie
Bonnen Dietmar
Bünnagel Julia
Chakav Ali
Cortés Rodríguez, Vanesa
Dickas Bea
Dietzler Georg
Dommert Frank
Eckardt Anke
Estudies Maximiliano
Faubel Christian
Feuchtl Robert
Garbe Johannes
Goldowski Marek
Gorinski Tim
Grau Benjamin
Grewenig Tobias
Hein Nicola
Hentschel Verena
Hirsch Andreas Oskar
Ho Echo
Höning Philipp
Huhn Leonhard
Jungblut Roman
Knoblauch Felix
koch hans w
König Gero

Koepf Siegfried
Krickeberg Anne
Lautermann Anja
Mainz Matthias
Martins Joao
Mennicken Daniel
Mense Lucia
Merzouga /Janko Hanushevsky
Merzouga /Eva Pöpplein
Mohammadi, Hamed
Mohne, Achim
Moll Udo
Muche Matthias
Muenz Harald
Niehusmann Frank
Nies Joker
Niggemann Kai
Ody Joachim
Pena Luís Antunes
Portugal Arturo
PRASQUAL Tomasz
Robles Claudia
Rohrhuber Julian
Roller Timm
Sachse Georg
Saunders Will
Schickentanz Andreas
Schmickler Marcus
Schreiber Ralf
Schulte Frank
Simon Peter
Specht Dirk
Steindorf Johanna
Suchy Josef
Thewes Sebastian
Tonagel Tina
Wenzel, Bettina
Zoepf Joachim